

Leitgedanken der Stiftung

SATZUNGSRAHMEN

Das Zentrum für Qualität in der Pflege (ZQP) ist eine operative Stiftung. Wir sind unabhängig und gemeinnützig.

Zur Stiftung gehören alle Mitarbeiter, die Vertreter der Stiftungsorgane und die ehrenamtlich tätigen Experten der Gremien.

Zweck unserer Stiftungsarbeit ist die Verbesserung der Versorgung pflegebedürftiger, hilfebedürftiger und behinderter Menschen durch Evaluierung und Weiterentwicklung der Qualität in der Pflege.

Zur Verwirklichung des Stiftungszwecks arbeiten wir wissenschaftsbasiert, mit einem interdisziplinären und multiprofessionellen Verständnis für pflegerische Versorgungsprozesse.

ZIEL

Wir bündeln das bestverfügbare Wissen aus Theorie und Praxis. Gewonnene Erkenntnisse und Ergebnisse unserer Arbeit tragen bei zur Fundierung von Entscheidungen, zur Vermittlung von Pflegewissen und -kompetenz sowie zur Aufklärung der Öffentlichkeit zum Thema Pflege.

Wir fördern den gegenseitigen Erkenntnistransfer unterschiedlicher Experten und Akteure aus Wissenschaft, Praxis, Ehrenamt und Selbsthilfe.

Wir sind auf dieser Grundlage unabhängiger Berater sowie glaubwürdiger Informationsvermittler für Handelnde, Forschende und Wegbereitende im Themenfeld Pflege.

Wir leisten mit unserer Arbeit einen Beitrag zur strukturellen Weiterentwicklung in der Pflege.

Wir tragen dazu bei, die Bedeutung von Pflege für eine Gesellschaft des langen Lebens aufzuzeigen und Pflege zu einem zentralen gesamtgesellschaftlichen Thema zu machen.

GRUNDWERTE

Wir handeln sach- und lösungsorientiert. Wir sind von Einzelinteressen unabhängig sowie berufs-, fach- und parteipolitisch ungebunden.

Wir sind dem Wohl der Allgemeinheit verpflichtet und legen an unser Handeln entsprechend hohe ethische Maßstäbe an. Wir tun alles, um Interessenskonflikte zwischen dem übergeordneten Stiftungsziel und Partikularinteressen zu vermeiden. Die Vermögenswerte der Stiftung schützen wir und gehen mit den uns zur Verfügung gestellten Ressourcen sorgsam, kostenbewusst und wirtschaftlich um.

Wir möchten die Diskussion um gute Pflege mitgestalten – und das öffentlich. Wir machen unsere Entscheidungen transparent. Die Öffentlichkeit informieren wir allgemeinverständlich und kostenfrei über unsere Arbeitsergebnisse.

Wir achten die Leistungen anderer, wir respektieren deren Auffassungen und gehen miteinander respektvoll um. Sowohl stiftungsintern als auch mit externen Partnern suchen wir den offenen, vertrauensvollen Dialog und arbeiten engagiert und kooperativ zusammen.

Unsere Arbeit ist umsetzungsorientiert. Sie zielt auf hohe Relevanz für die Praxis – und damit auf eine nachhaltige und wirksame Verbesserung der Versorgung und den Erhalt der autonomen Lebenswelt von pflege- und hilfebedürftigen Menschen.

ARBEITSWEISE

Wir zielen auf höchste Qualität unseres Wissensangebotes. Wir beachten die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis. Wir erbringen Leistungen, die methodisch fundiert, strukturiert und nachvollziehbar sind. Interne Abläufe und Prozesse erfolgen qualitätsgesichert.

Wir investieren unser Stiftungsbudget in unsere eigene Arbeit und in Projekte, die selbst konzipiert, initiiert und in Kooperation umgesetzt werden.

Wir arbeiten dazu auch mit externen wissenschaftlichen Instituten, anderen gemeinnützigen Einrichtungen, Selbsthilfeorganisationen und sonstigen relevanten Akteuren im Gesundheits- und Sozialwesen zusammen – auch um neue Perspektiven auf Fragestellungen zu gewinnen.

Wir greifen je nach Fragestellung, Zielgruppe und angestrebter Wirkung auf spezifische Methoden und Arbeitsweisen zurück. Kreativität, Einsatzfreude und Fachwissen wirken in unserer Arbeit zusammen.